

# INHALTSVERZEICHNIS

1. VORBEMERKUNGEN ZU GEGENSTAND, METHODE UND ZIELSETZUNG . . . . .	9
2. THEMATISCHE INNOVATIONEN IN DER REZIPIERTEN SKANDINAVISCHEN LITERATUR 1870 bis 1914 . . . . .	24
2.1. Rezeption früher gesellschaftskritischer skandinavischer Dramen in Deutschland: Bjørnstjerne Bjørnsons „Ein Fallisement“ und Henrik Ibsens „Stützen der Gesellschaft“ . . . . .	28
2.2. Rezeption skandinavischer Texte zum Eheproblem und zur Frauen- frage: Ibsens „Nora“ und Ellen Keys „Mißbrauchte Frauenkraft“ . . . . .	92
2.3. Zur Rezeption skandinavischer Arbeiterliteratur: Martin Andersen- Nexøs „Pelle der Eroberer“ . . . . .	171
3. TYPEN DER KONKRETISATION: NEUTRALISIERUNG DER KRITISCHEN FUNKTION SKANDINAVISCHER LITERATUR IN DER REZEPTION DURCH DIE DEUTSCHE KRITIK . . . . .	231
4. ZUR FUNKTION DER SKANDINAVISCHEN LITERATUR IN DEUTSCHLAND 1870 BIS 1914 . . . . .	242
5. ANMERKUNGEN . . . . .	249
6. LITERATURVERZEICHNIS . . . . .	289